

Verdoppeln von Zehnerzahlen



Worum geht es?

Das Verdoppeln von Zehnerzahlen knüpft an das Verdoppeln der Einer an (vgl. **AK 7**).
2 Einer + 2 Einer = 4 Einer, 2 Zehner (20) + 2 Zehner (20) = 4 Zehner (40).



Worauf ist zu achten?

Voraussetzung für das Verdoppeln von Zehnern ist, dass das Kind verstanden hat, dass zwei Zehner das gleiche sind wie 20 Einer. Wenn nicht, ist es wichtig, immer wieder auf die Handlung zurückzugehen. Eine Aufgabenlösung durch den Hinweis auf das Anhängen einer Null an die Aufgabe ($2 + 2 = 4$) verhindert das Zahlverständnis und erschwert das Verstehen weiterführender Aufgabenstellungen. Das Versprachliche der Verdopplungshandlung ist deshalb wichtig. „Ich verdopple 2 Zehner und erhalte 4 Zehner. Das sind dann 40 Einer.“ Auch hier lässt sich durch einen Spiegel die Aufgabenlösung gut verdeutlichen.



Wie kommt die Handlung in den Kopf?

Zunächst legt das Kind das Doppelte der gegebenen Zehner mit dem Punktematerial. Aus 2 Zehnern werden 4 Zehner. Anschließend erfolgt die Handlung in der Vorstellung. Z.B.: „Stell dir vor, du verdoppelst 3 Zehner.“ Das ausführliche Beschreiben der inneren Handlung ermöglicht der Lehrkraft und dem anderen Kind die Überprüfung des Denkprozesses.